

H.17.7 26.01.2023



Bilder aus bunter Wolle

Ihre Werke sehen wie gemalt aus – dabei kommen bei Marina Smirnova weder Stifte noch Pinsel zum Einsatz. Stattdessen verarbeitet die Ukrainerin, die nun in Mellendorf zu Hause ist, ausschließlich Wolle. In mühevoller Kleinarbeit schafft sie mit dünnen Wollfäden bunte Kunstwerk. Gesichter, Tiere und Landschaften gehö-

ren zu den Motiven der Künstlerin, die der Verein Bürger für Resse ab Sonntag, 29. Januar, im Moorinformationszentrum (Mooriz) an der Straße Altes Dorf 1b ausstellt. Bei der Vernissage (Beginn ist am Sonntag um 12 Uhr) wird Smirnova ihre filigrane Arbeitstechnik vorführen und zeigen, wie sie mit einer Pinzette die einzelnen

Fäden aufnimmt und diese arrangiert. Vor einem Jahr, kurz vor Beginn des Krieges in der Ukraine, ist Smirnova mit ihrem zehnjährigen Sohn nach Mellendorf geflohen – zu ihrem heutigen Mann Ingo. Ihre Wollkunstwerke sind mittwochs bis sonntags jeweils von 11 bis 17 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei